



(Deutschlands Energiewende und Polens Einstieg in die Kernenergie? Eine Bestandsaufnahme.

05.11.2014 09:15-17:15 Uhr, Radisson Blu Hotel, Plac Rod#a 10, 70-419
Szczecin, Polen

Die zweite von zwei Fachtagungen.

Der Energiewende in Deutschland steht mit dem Atomausstieg und dem nunmehr am 1. August 2014 in Kraft getretenen Erneuerbare-Energien-Gesetz 2.0 ein neuer Abschnitt bevor. Unsere Nachbarstaaten wie Polen gehen dabei einen anderen Weg. Aktuell plant Polen im Norden des Landes den Bau von zwei Atomkraftwerken bis 2035. Wie verhält sich diese Diskrepanz der Energiepolitiken am Vergleichsbeispiel Deutschland und Polen national und transnational bzw. welche Auswirkungen und Folgen hat die unharmonische Energiepolitik für Europa?



(PDF / 6.5 MB)

Zur Beantwortung dieser Fragen führen das Zentrum für Rechts- und Verwaltungswissenschaften (ZfRV) und das German-Polish Centre for Public Law and Environmental Network (GP PLEN) in Kooperation mit der Universität Stettin zwei von der Deutschen Bundesstiftung Umwelt (DBU) geförderte Fachveranstaltungen durch mit dem Titel

„Energiewende in Deutschland und Atomeinstieg in Polen? Eine Bestandsaufnahme“.

Die Veranstaltungen finden am **8. Oktober 2014** in **Berlin** und am **5. November 2014** in **Stettin** statt (s. den Veranstaltungsflyer im Anhang).

Für weitere Informationen können Sie auch folgende Webseiten besuchen:

<http://www.tu-cottbus.de/einrichtungen/de/zfrv/aktivitaeten/aktuell/energiewende.html>

www.eenergiewende.eu

Diese einmalige Möglichkeit soll genutzt werden, um möglichst eine breite Diskussion über die „richtige“ Energiewende in Europa und in den Vergleichsländern zu erreichen.

Sie sind herzlich eingeladen, an diesen kostenlosen Veranstaltungen teilzunehmen und mit den eingeladenen Experten sowie mit den Experten der

Brandenburgischen Technischen Universität (BTU) Cottbus - Senftenberg und der
Universität Stettin sowie zu diskutieren.

Die Anmeldefristen sind: Berlin bis 30. September 2014, Stettin bis 31.
Oktober 2014.

Ansprechpartnerin:

Mag. Diana Stypula, LL.M. mult.

- Akademische Mitarbeiterin -

Telefon: +49 (0)355 693143

Telefax: +49 (0)355 693502

e-mail: stypula@tu-cottbus.de

<http://www.tu-cottbus.de/zfrv>

<http://www.gpplen.eu>